FuPa.net SÜDWEST PRESSE

22.04.2016 | Südwest Presse | Autor: Giovanni De Nitto

Harte Nuss für die TuS

Landesliga (3): Vorschau auf den 24. Spieltag

Metzingen bittet mit Zimmern einen Titelaspiranten zum Tanz. Croatia möchte beim Mitaufsteiger Holzhausen wichtige Zähler im Abstiegskampf einfahren. Spitzenreiter VfL duelliert sich heute mit den Young Boys.

TSG Young Boys Reutlingen - VfL Pfullingen (Fr 19:00)

Bereits am Freitagabend eröffnet das Lokalderby des Tabellenneunten und noch abstiegsgefährdeten TSG Young Boys Reutlingen (31 Punkte) gegen den Ligaprimus VfL Pfullingen (50) den Spieltag. Die Mannschaft von VfL-Trainer Michael Konientzny kassierte nach drei Siegen in Folge, vergangene Woche, eine überraschende 1:2-Niederlage gegen Rottenburg. „Die zweite Niederlage gegen die Bischofstädter in der laufenden Spielzeit war durchaus leistungsgerecht. Wir haben allesamt unter unseren Möglichkeiten gespielt und hatten den Rottenburgern nicht viel entgegenzusetzen“, analysiert VfL-Abteilungsleiter Timo Schyska. Da der ärgste Verfolger in der Tabelle, der SV Zimmern, in einem Nachholspiel unter der Woche aber auch nur zu einem 0:0-Unentschieden gegen Bösingen kam, bleiben die Echazstädter weiterhin auf dem Platz an der Sonne – der Vorsprung beträgt allerdings nur noch zwei Zähler. Im Hinspiel gegen die ambitioniert in die Runde gestarteten, aber letztlich hinter ihren eigenen Erwartungen spielenden Kicker aus dem Reutlinger Stadtteil Ringelbach, setzte sich der Favorit aus Pfullingen dank einer starken Schlussphase am Ende mit 3:1 durch.

Beim Nachbarduell im Reutlinger Ringelbach (die beiden Sportanlagen trennen gerade einmal 3,3 km Luftlinie) soll der VfL wieder in die Erfolgsspur zurückkehren. Trainer Michael Konietzny warnt: „Derbys sind spezielle Spiele, da ist Brisanz drin. Die Tabellensituation hat dabei wenig Aussagekraft.“ Nach seiner Sperre ist Kevin Haussmann wieder mit von der Partie. Auch Christopher Leuze gab grünes Licht. Obwohl der Hand-Gips bei Kapitän Florian Gekeler mittlerweile ab ist, ist ein Einsatz noch offen. Zu früh kommt dieser in jedem Falle für Simon Roggenstein, der am Mittwoch erstmals nach dem Bruch des Jochbogens wieder mit der Mannschaft trainiert hat. Marius Müller (Einriss der Patellarsehne), Sergio Sassano (Wadenbeinzerrung) sowie Philip Bochinger (Nasenbeinbruch) fehlen ebenso wie Tobias Hauser, der aus beruflichen Gründen passen muss. Die Young Boys, die mit Antonio Tunijc (16 Saisontore) einen der gefährlichsten Stürmer der Liga in ihren Reihen haben, konnten sich nach einem Zwischentief, zuletzt mit zwei Erfolgen gegen Gärtringen und Kirchentellinsfurt, etwas Luft im Abstiegskampf verschaffen.

Tipp der FuPa-Alb-Redaktion: 2:3

TuS Metzingen - SV Zimmern (So 15:00)

Eine harte Nuss hat der TuS Metzingen (30) am Sonntag im Otto-Dipper-Stadion mit dem Tabellenzweiten SV Zimmern (48) zu knacken. Die Ermstäler überzeugten in den letzten Wochen mit guten Leistungen und verschafften sich so etwas Luft im Abstiegskampf, allerdings kassierte die Elf von Trainer Gino Teixeira-Rebelo, nach drei Siegen und einem Unentschieden, zuletzt gegen Holzhausen (0:4) ihre elfte Saisonniederlage und hat somit seine „Schäfchen“ in Sachen Klassenerhalt noch nicht ganz im Trockenen. Die favorisierten Gäste aus dem Landkreis Rottweil haben bisher nur eine Saisonniederlage (0:1 gegen Maichingen) auf ihrem Konto und sind mit neun Unentschieden in dieser Spielzeit auch die Remis-Könige der Liga. Im Hinspiel in Zimmer unterlagen die Ermstäler mit 1:3.

Tipp der FuPa-Alb-Redaktion: 1:1

GSV Maichingen - SpVgg Mössingen (So 15:00)

Theoretisch hat der Tabellenvorletzte Spvgg Mössingen (14) noch die Möglichkeit die Klasse zu halten, allerdings sind die Chancen mit 16 Punkten Rückstand auf das rettende Ufer eher gering. Am kommenden Sonntag haben die Kicker aus dem Steinlachtal die schwere Auswärtsaufgabe beim Tabellenfünften GSV Maichingen (37), nur eine Niederlage in den letzten fünf Ligaspielen, zu lösen. Im Hinspiel zog die Elf von Spvgg-Trainer „Lucky“ Aroutsidis mit 0:3 den Kürzeren.

Tipp der FuPa-Alb-Redaktion: 2:0

TSG Tübingen - TB Kirchentellinsfurt (So 15:00)

Eine vermeintliche Pflichtaufgabe hat der Dritte TSG Tübingen (41) mit dem Tabellenschlusslicht TB Kirchentellinsfurt (13) vor der Brust. Die Gäste gaben unter der Woche bekannt (wir berichteten), dass die Planungen für die Bezirksliga bereits laufen und die insgesamt erfolgreiche Zusammenarbeit mit Trainer Jan Wachsmuth im Sommer beendet wird. Die Tübinger erlebten nach fünf Spielen ohne Niederlage, letzte Woche nach dem unglücklichen 1:2 in Gärtringen, einen Rückschlag im Kampf um den Aufstiegsrelegationsplatz und haben nunmehr sieben Zähler Rückstand auf Platz zwei. Das Hinspiel gewannen die TSG-Kicker, nach turbulenten 90 Minuten und zwei Platzverweisen für den TBK, am Ende etwas glücklich durch zwei späte Treffer von Lars Lack mit 2:0 am Faulbaum.

Tipp der FuPa-Alb-Redaktion: 2:0

FC Holzhausen - SV Croatia Reutlingen (So 15:00)

Nach zuletzt zwei Niederlagen in Folge ist der Tabellenzwölfte SV Croatia Reutlingen (28) wieder mittendrin im Kampf um den Klassenerhalt. Am kommenden Sonntag geht es zu Mitaufsteiger FC Holzhausen (31), der nach sechs Partien ohne Niederlage letzte Woche wieder einmal einen „Dreier“ (4:0 gegen die TuS Metzingen) einfahren konnte. „Wir wollen dort punkten, um unseren kleinen Negativlauf zu beenden. Es wird sehr schwer, da Holzhausen ebenfalls jeden Zähler braucht“, erklärt Croatia-Pressewart Marijo Jerkovic. Die Deutsch-Kroaten müssen auf den gesperrten Silic und den verletzte Rohloff verzichten. Ein Fragezeichen steht noch hinter den Einsatz der angeschlagenen Gerdes und Gruijc. Auf die Frage wie Jerkovic die Situation in der Tabelle einordnet, gibt der Croatia-Verantwortliche folgende Aussage zu Protokoll: „Im Vergleich zur Vorwoche hat sich nicht viel verändert, die Abstiegsfrage bleibt weiterhin sehr spannend.“ Das Hinspiel verloren die Kroaten durch einen späten Treffer von Gaber etwas unglücklich mit 1:2.

Tipp der FuPa-Alb-Redaktion: 0:2

FC Rottenburg - SV Nehren (So 15:00)

Nach dem Überraschungs-Coup gegen Tabellenführer Pfullingen erwartet der FC Rottenburg (38) im nächsten Lokalderby mit dem SV Nehren (25) nun ein Kellerkind im Hohenbergstadion (nicht auf dem Kreuzerfeld Sportgelände). Der einstige Verbandsligist stand anfangs der Saison Mal auf Platz eins der Tabelle, aber nach mittlerweile sieben Spielen ohne Sieg, stehen die Steinlachtäler auf einem direkten Abstiegsplatz und benötigen dringend jeden Punkt, um den Supergau, den Abstieg, zu verhindern. Im direkten Vergleich beider Vereine hat Nehren mit vier Siegen, Rottenburg gewann nur eine Partie, die Nase klar vorne, aber am Sonntag sind die Voraussetzungen sicherlich anders und die Hausherren gehen favorisiert in die Partie.

Tipp der FuPa-Alb-Redaktion: 2:1